

Mit der Natur ganz eng verbunden

Der Angelsportverein Waldmohr 1965 kandidiert heute für den „Verein des Monats“ August

Die Lehre und Pflege der Natur ist den Angelsportlern aus Waldmohr ein besonderes Anliegen. Das möchten die Mitglieder insbesondere den Verantwortlichen von morgen vermitteln. So wird dieses Grundwissen schon in den Jugendgruppen des ASV Waldmohr verinnerlicht. Nun möchte der Verein von den Merkur-Lesern zum Verein des Monats August gewählt werden.

Von Merkur-Mitarbeiter
Marco Wille

Waldmohr. Angler sind durch ihr Hobby sehr eng mit der Natur und ihrer Umwelt verbunden. So liegt es auf der Hand, dass Angler alles daran setzen sollten, für eine saubere und intakte Umwelt einzustehen. Den meisten von ihnen geht es näm-



Arbeitseinsätze entlang des Mohrmühlweiher gehören auch zu den Aufgabengebieten der Angelfreunde aus Waldmohr. FOTOS: MARCO WILLE

Mohrmühlweiher und am Dörrberg. „Wer mit anderen an einem Strang zieht, kommt meistens weiter als der Einzelgänger“, ist sich Marc Scheuer sicher. Von einander lernen und lehren ist dabei ein fester Grundsatz, wie der Nistkastenbau im vergangenen Winter zeigt. Dort haben die Jägerschaft Waldmohr und ein Vogelschutzexperte zusammen mit der ASV-Jugend den Nistkastenbau mit Sachkenntnis und Tatkraft unterstützt. Damit haben die Angler nicht nur für eine Brutstätte im Wasser für die Fische gesorgt, sondern sich auch der weiteren heimischen Tierwelt angenommen und einen zusätzlichen ökologischen Beitrag geleistet.

„Die Jugend von heute sind die Mitglieder von morgen und die Verantwortlichen von übermorgen“, verdeutlicht der Vorsitzende. „Über das Angeln können wir jungen Menschen die Zusammenhänge in der Natur verständlich machen und ihnen ganz leicht verdeutlichen, dass nur im sauberen Gewässer gesunde Fische leben können“, erklärt Scheuer.

Mit der Gesellschaftspflege wie etwa dem Freundschaftsfischen kommt die Kameradschaft und Leidenschaft zum Sport natürlich nicht zu kurz bei den Anglern aus Waldmohr.

Im Internet:
www.asv-waldmohr.de

AUF EINEN BLICK

Angelsportverein Waldmohr:
Gründung: 1965.
Mitglieder: 110, davon 20 Jugendliche.
Aktivitäten: Jugendarbeit, Umweltschutz und Kameradschaftspflege. Freundschaftsfischen, Umweltschutztage und Jugendzeltlager.
Trainingszeiten: Freitags ab 19 Uhr.
Kontakt: Vorsitzender Marc Scheuer, Telefon (0 68 41)56 75. mw

Verein des Monats

Merkur-Aktion

lich um weit mehr als nur darum, ihre Rute mit dem Köder auszuwerfen. Die Ansiedlung und Erhaltung heimischer Fischbestände durch die Schaffung von Laichplätzen und Erbrüten von Fischlaich zum späteren Aussetzen im Wildgewässer sind nur einige Beispiele auf der machbaren Liste. Auch

HINTERGRUND

Jeden Freitag bewirbt sich auf dieser Seite ein Verein aus Zweibrücken oder der Region. Am Ende des Monats werden die Kandidaten noch einmal mit einer Hotlinenummer vorgestellt, unter der die Merkur-Leser in der ersten Woche des Folgemonats für ihren Favoriten anrufen können.

Anmeldeformulare und weitere Infos gibt es bei Ruth Rusch, Pfälzischer Merkur, Hauptstraße 66 in Zweibrücken, Telefon (0 63 32) 80 00 50. cms

beim Angelsportverein Waldmohr 1965 ist man darum bemüht. „Umweltschutz bedeutet nicht etwa, dass der Angler sich nur in den von ihm befischten Gewässern um die Fische sorgt“, berichtet der Vorsitzende des ASV, Marc Scheuer. Längst gehören Arbeitseinsätze rund um den Angelweiher dazu – wie zum Beispiel der Frühjahrsschnitt des Geländes rund um den vereinseigenen Mohr-

mühlweiher. Diese Arbeiten verfolgen stets das Ziel, die bedrohte Pflanzenwelt oder Tierwelt zu schützen und ihnen einen Raum zur Entfaltung zu geben. Die Organisation von Anglern in Verbänden, die als Umweltschutzverbände anerkannt sind, sind nach Ansicht Marc Scheuers dabei schon ein erster Schritt in die richtige Richtung. „Oder wir versuchen, andere dazu zu animieren, sich eben-

falls stark zu machen“, betont der Vorsitzende. So pflegt der ASV Waldmohr engen Kontakt mit den ortsansässigen Vereinen. Mit der Freiwilligen Feuerwehr und deren Jugendgruppe wird Jahr für Jahr das Projekt „Umwelttag“ auf die Beine gestellt. Ganze Containermengen an Müll sammeln die Ehrenämter an diesem Tag rund um das Naherholungsgebiet Bruchwiesen, dem Waldgebiet um den

„Den heimischen Fischbestand erhalten“

Warum soll mein Verein „Verein des Monats“ werden?



Marc Scheuer

Waldmohr. Der Vorsitzende, Marc Scheuer weiß, warum sein Verein gewinnen sollte: „Beim ASV Waldmohr wird Umweltschutz und Jugendarbeit groß ge-



Frank Bauer

sprochen.“ Der 2. Vorsitzende Frank Bauer fügt hinzu: „Wir setzen uns für Flora und Fauna auch abseits der Fischwelt ein.“ Gewässerwart Joachim Haderlein betont: „Der



Joachim Haderlein

Erhalt des heimischen Fischbestandes und bedrohter Fischarten genießt bei uns Priorität, bei uns wird dieses Unterfangen gesichert und gefördert.“ mw

Modellbauclub Contwig veranstaltet dieses Jahr keine Börse

Contwig. Der Modellbauclub Contwig gibt bekannt, dass winterbedingt ein sehr großer Teil des Materials, das der Verein zur Durchführung einer Börse benötigt, zerstört worden ist. Dieses Material ist leider so schnell nicht zu ersetzen. Deshalb haben sich die Mitglieder dazu entschlossen, in diesem Jahr keine Börse zu veranstalten. Der voraussichtliche Termin für die Börse im kommenden Jahr steht aber bereits fest: 7. Oktober 2012.

Darüber hinaus treffen sich die Mitglieder jeden Freitag, so auch heute, um 19 Uhr im Vereinsheim in der Alten Schule in Dellfeld, das nächste Mal am 26. August, 2., 16., 23. und 30. September. Interessierte sind jederzeit willkommen. red



Die Contwiger Modellbauer treffen sich jeden Freitag in der Alten Schule in Dellfeld.

FOTO: FEDERICO GAMBARINI/DPA

Im Internet:
www.modellbauclub-contwig.de

Obstbauverein Wattweiler lädt zum Sommerfest ein

Wattweiler. Der Obstbauverein Wattweiler lädt für den morgigen Samstag, 20. August, ab 18 Uhr im Vereinsgarten (Kirchhofstraße 12) zu seinem alljährlichen Sommernachtsfest ein. Neben vielen anderen Speisen wird es traditionsgemäß auch wieder Spanferkel geben. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Wattweiler Tanzband „Honey Moon“. Gegen 20 Uhr werden verdiente Mitglieder geehrt.

Der Verein gibt außerdem bekannt, dass ab kommenden Donnerstag, 25. August, seine Obstkeller in der Bliestalstraße 34 ihren Betrieb aufnehmen. So kann jeder beim Obstbauverein seine Apfel kelttern lassen und den Apfelsaft gleich mitnehmen. red

• Termine verteilt Hans Conrad, Telefon (0 63 32) 1 76 34, in der Zeit zwischen 12.30 und 13.15 sowie abends ab 18.30 Uhr.

„Hundetaufe“ für die Neuankömmlinge

Feierliche Zeremonie bei Sommerfest des Hundesportzentrums Kirrberg

Kirrberg. Buntes Treiben herrschte beim Sommerfest des Hundesportzentrums Kirrberg, insbesondere auch deshalb, da der Verein den Tag traditionell zum Anlass nahm, neue Junghunde in seine Gemeinschaft aufzunehmen.

Nach Kaffee und Kuchen und dem mehrfach jährlich stattfindenden Wettkampf „Schnellster Hund“ folgte die sogenannte „Hundetaufe“. Dabei ließen die Hundeführer mit Junghunden, unterstützt durch einen persönlich ausgewählten Paten, ihren Nachwuchs in den Verein aufnehmen. Damit treffen sie eine wichtige Entscheidung: Sie versprechen nämlich, ihren Hund

artgerecht zu einem freundlichen, umgänglichen und auch arbeitsfreudigen Hund zu erziehen. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie überreichte die neue Vereinsvorsitzende Maria Hörmann jedem Neuankömmling eine mit dessen Bild versehene Taufkerze nebst einer Urkunde, als Erinnerung an den besonderen Tag. An dieser Stelle vielen Dank an Dorle Neumeier für die Fertigung der Kerzen und Uwe Stieglitz für die Urkunden.

Folgende Hunde wurden in den Vereinskreis aufgenommen: Nelly von Edeltrud Schumacher, Neo von Jessica Wagner, Milo von Samira Kläs, Lasse von Elisabeth Sachs, Henry von Nicole Koch,

Calvin von Sabina Schuck, Haifa von Axel Bieler, Padde von Claudia Hoyer, Kunigunde von Geraldine Brandt, Fee von Harry Wolf und Emma von Stephan Martens.

Es stand aber noch ein weiterer Festakt an: Wolfgang Wacher, der dem Verein viele Jahre als Vorsitzender vorstand, wurde aufgrund Beschlusses der außerordentlichen Mitgliederversammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt, eine verdiente Ehrung für seinen über mehr als ein Jahrzehnt andauernden Einsatz. Maria Hörmann fand auch hier die richtigen Worte.

Danach wurde das Grillfeuer angezündet und traditionell saarländisch „geschwenkt“. js



Die neuen Vierbeiner des Kirrberger Hundesportzentrums auf einen Blick.

FOTO: VEREIN

TERMINE

SVN 1929 Zweibrücken versammelt sich heute

Niederauerbach. Der SVN 1929 Zweibrücken lädt für heute um 20 Uhr zur Hauptversammlung mit Neuwahlen im Sportheim ein. Zuvor um 19 Uhr findet hier die Hauptversammlung des Fördervereins Niederauerbach statt. red

VBZ holt ausgefallenes Spielfest nach

Zweibrücken. Das von der VBZ und der Regenbogen Kinderhilfe veranstaltete Spielfest wird am kommenden Sonntag, 21. August, auf dem VBZ Sportgelände nachgeholt. Unter dem Motto „Mega-Hüpfburg-Stadt“ werden vier unterschiedliche Hüpfburgen aufgebaut. Des Weiteren wird das Clown-Duo Axel und Conny die Kinder schminken. Zum Abschluss findet eine Verlosung statt. red

CDU lädt zum Spielfest in Mittelbach ein

Mittelbach. Der CDU Ortsverband Mittelbach /Hengstbach lädt anlässlich des 700-jährigen Bestehens von Mittelbach zu einem Spiel- und Familienfest ein. Los geht es am Sonntag, 21. August, um 10.15 Uhr mit einem Gottesdienst. Auf dem Schulhof der Grundschule werden allerhand Aktivitäten wie Bungee Run, Speed-Torwandschießen in Zusammenarbeit mit der TSG und Kinderschminken geboten. Neben verschiedenen Speisen sind Kaffee und Kuchen im Angebot. Ab 14 Uhr ist die OB-Kandidatin der CDU, Evelyne Cleemann, zu Gast. red

Seniorenwanderung an der Weihermühle

Zweibrücken. Der Pfälzerwald-Verein Zweibrücken veranstaltet am kommenden Mittwoch, 23. August, seine nächste Seniorenwanderung. Das ursprüngliche Ziel Clausensee kann allerdings wegen Straßenarbeiten nicht angesteuert werden, stattdessen geht es zur Weihermühle auf einen zirka fünf Kilometer langen Rundkurs. Anschließend wird im Restaurant Weihermühle eingekehrt. Abfahrt mit dem Bus erfolgt um 14 Uhr in der Umlandstraße. red

• Anmeldung mit Entrichtung des Fahrpreises von sieben Euro bis kommenden Dienstag, 23. August, um 17 Uhr bei Sport Frank in der Fußgängerzone.

„De Plattmacher“ kommt nach Breitfurt

Breitfurt. Der Freizeitclub Breitfurt präsentiert heute um 19.30 Uhr im Biergarten des Gasthauses im Wald eine Open-Air Veranstaltung mit dem beliebten Kabarettisten Günther Hussong. red

• Karten unter Telefon (01 70) 2 72 43 73.

Jetzt Obstbäume bestellen

Kirrberg. Der Obst- und Gartenbauverein Kirrberg nimmt Obstbaumbestellungen entgegen. Es können Obstbäume, sowie Beeren bestellt werden, ebenso Raupenleim. Die Sammelbestellung hängt im Schaukasten des OGV Kirrberg aus. Bestellungen in den Briefkästen werfen oder am 23. August im Brennhaus ab 19 Uhr abgeben. red

PRODUKTION DIESER SEITE:
ELISABETH BEDUHN (CMS)
MICHAEL HAUPT (CMS)